



## Oder hatten die Richter doch recht?

Es bleibt der Einwand, angesichts der sich in den Achtzigerjahren ausbreitenden »Hochdosierungsära« hätten die Richter mit ihrem Spruch von der »persönlichkeitzerstörenden Wirkung der Psychopharmaka« (gemeint sind die Neuroleptika, die in den Einrichtungen des Klägers verabreicht wurden) eben doch recht gehabt. Dagegen seien drei Argumente angeführt: Zum Ersten war die Hochdosierung oft eine Form von Missbrauch. Sie wird zudem von den gängigen Lehrbüchern der Psychiatrie und der Pharmakotherapie der damaligen Zeit nicht gedeckt (FINZEN 2010). Zum Zweiten haben diese Medikamente zwar eine Vielzahl von unangenehmen und teilweise gefährlichen Nebenwirkungen. Sie mögen sogar die Persönlichkeit für die Dauer der Verabreichung in unerwünschtem oder *erwünschtem* Sinne *verändern – zum Beispiel die durch die Psychose veränderte Persönlichkeit eines Schizophreniekranken oder eines wahrhaft depressiven Menschen (um auf diese Weise die Rückkehr zum »Normalen« einzuleiten)*.

Aber es besteht wissenschaftlicher Konsens darüber, dass die zugelassenen Psychopharmaka (Tranquilizer, Antidepressiva und Neuroleptika) die Persönlichkeit auch in hoher Dosierung nicht zerstören – auf jeden Fall nicht »bei strenger Indikationsstellung, zeitlicher Begrenzung und kompetenter ärztlicher Überwachung« (ROHRMANN 2011; vgl. FINZEN 1990–2001, 2008). Auch der amerikanische Jurist Sheldon GELMAN (1999) macht eine solche Wirkung in seiner kritischen Geschichte der ersten vier Jahrzehnte der Neuroleptikabehandlung Schizophreniekranker nicht geltend. Gelman hatte zuvor als öffentlich bestellter Anwalt zahlreiche Schadenersatzprozesse wegen fehlerhafter Behandlung gegen psychiatrische Institutionen geführt. Persönlichkeitzerstörend wirken allenfalls psychotrope Substanzen wie LSD und andere Halluzinogene, sowie bei nachhaltiger und langzeitiger Anwendung, Alkohol und – nicht ganz selten – Cannabis. Man kann über alles dies streiten, aber dann bitte in einem Kreis, in dem medizinischer, pharmakologischer und molekularbiologischer Sachverstand angemessen vertreten ist. Zum Dritten: Selbst wenn die verallgemeinernde Feststellung des Gerichts zuträfe, hätte sie einer Begründung bedurft, die über ein »dem Gericht ist bekannt ...« hinausgeht.

## Literatur

- OLG Hamm 3 U 50/81(1981) Vollständige Entscheidungsgründe. In: HEINEMANN I (2005/2013) Scientology-Kritik: Scientology als Antipsychiatrie. 20.6.10; () <http://www.ingo-heinemann.de/Psychiatrie.html>
- Der Spiegel (1980) Sanfter Mord. Pillen in der Psychiatrie. 17. März 1980 <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-14319191.html>
- FINZEN A (1990–2001) Sollen Neuroleptika verboten werden? In: Medikamentenbehandlung bei psychischen Störungen 8.–12. Aufl., 230–245 [http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen\\_im\\_Netz\\_files/Buchinhalt.pdf](http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen_im_Netz_files/Buchinhalt.pdf)
- FINZEN A (2008) Der Zeistgeist ist nicht doppelblind. Über die wechselnde Bewertung von Psychopharmakawirkungen in fünf Jahrzehnten. Sozialpsychiatrische Informationen 38,2 2-[http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen\\_im\\_Netz\\_files/Der\\_Zeistgeist\\_ist\\_nicht\\_doppelblind.pdf](http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen_im_Netz_files/Der_Zeistgeist_ist_nicht_doppelblind.pdf)
- FINZEN A (2010) Worüber diskutieren wir eigentlich? Neuroleptika: Vier Jahrzehnte Dosierungsempfehlungen in ausgewählten Lehrbüchern. Soziale Psychiatrie 34,3 35–39 [http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen\\_im\\_Netz\\_files/Neuroleptika.dos.1.pdf](http://www.finzen.ch/Finzen/Veroffentlichungen_im_Netz_files/Neuroleptika.dos.1.pdf)
- FINZEN A (2013) Zwangsmedikation: Die Psychiatrie nach den Urteilen. In: Recht & Psychiatrie 31: 71–75
- GELMAN S (1999) Medicating Schizophrenia. A History. Rutgers University Press: New Brunswick
- ROHRMANN E (2011) Mythen und Realitäten des Andersseins. Wiesbaden: VS Verlag
- SCHREIBER HL, WOLFLAST G (1989) Psychiatrie (3. Recht). In: ESER A u. a. (Hg.): Lexikon Medizin, Ethik, Recht. Herder Verlag: Freiburg, S. 847–853
- TOLMEIN O (2012) Auch für Ärzte ein Thema. In: Dr. med. Mabuse 195, S. 54

## Suchworte im Netz

- OLG Hamm 3 U 50/81: 362 Treffer
- OLG Hamm 3 U 50/81 Psychopharmaka: 187 Treffer
- OLG Hamm 3 U 50/81 Neuroleptika: 173 Treffer
- Psychopharmaka Persönlichkeit zerstörend: 137.000 Treffer
- Neuroleptika Persönlichkeit zerstörend: 23.700 Treffer

ASMUS FINZEN